

# Duschen im Erdhügel

## Sanitär- und Vereinsheimbau im Grüt für den FV Lörrach-Brombach

LÖRRACH (ktz). Die nächste Etappe beim Ausbau des Sportgeländes im Grüt kann folgen. Der Ausschuss für Umwelt und Technik (AUT) stimmte am Donnerstagabend der Kostenberechnung von 995 000 Euro zu. Baubeginn soll im Oktober sein, die Fertigstellung im Mai 2014.

Ursprünglich wollte man mit dem Projekt, das nach Plänen des Architekturbüros Schröter entstehen wird, schon früher dran sein. Aber, so Fachbereichsleiterin Annette Buchauer (Grundstücks- und Gebäudemanagement), die erste Kostenberechnung fiel zu hoch aus, also wurde

noch nachgearbeitet. Das änderte nichts am Raumprogramm. Die Kostenreduzierung wurde erreicht, indem die Vereinsräume anders zugeordnet wurden, auch wurden die großen Dachflächen kleiner.

Es wird ein zweigeschossiger Bau entstehen zwischen den beiden Rasenspielfeldern. Im Erdwall wird das Untergeschoss des sechs Meter breiten und etwa 50 Meter langen Gebäudes die Kabinen, WCs und Duschen für Mannschaften und Schiedsrichter aufnehmen. Von dort führen Treppen zu den Spielfeldern. Im Erdgeschoss auf dem Hügel wird das Vereinsheim mit den Nebenräumen (Küche, La-

ger), Besprechungsräume und Büro die FVLB-Geschäftsstelle untergebracht. Überspannt sich dann ein etwa 12 Meter breites und fast 60 Meter langes Dach. Die Photovoltaikanlage darauf wird die Stadt selbst erstellen und mit dem Ertrag das Schulintracting-Projekt des Fachbereichs Klima und Umwelt unterstützen. Zunächst wollte man für diese Solaranlage einen Investor finden.

Während der Bauarbeiten wird der vordere Rasenplatz zum Teil für die Baustelle und die Zufahrt genutzt. Eventuell soll auf der anderen Platzhälfte noch Training möglich sein.



Das geplante Sanitärgebäude im Grüt mit Vereinsheim für den FV Lörrach-Brombach zwischen den beiden ersten Rasenplätzen, rechts das bestehende Sanitärgebäude und Heim des FV Tumringen.